

## Jugendliche haben „voll Bock“

red. Über 750 Gäste und die Presse feierten im vergangenen Jahr die starke Leistung des Kinder- und Jugendchors Langenseifen bei der Präsentation des Musicals „Null Bock“. Drei von vier Abenden waren ausverkauft. Jetzt proben die 50 Kinder im Alter von vier bis 18 Jahren aus dem nur 500 Einwohner großen Bad Schwalbacher Ortsteil Langenseifen wieder kräftig. Aufgrund der großen Nachfrage wird das Musical nun in der Aula der Elly-Heuss-Schule in Wiesbaden präsentiert.

Chorleiterin Jill Gaylord, eine Amerikanerin – aktive Sängerin in Jazzbands, früher am Staatstheater engagiert – schrieb die Handlung, Drehbuch, alle Lieder und die Musik selbst. Es entstand ein 90-minütiges Musical mit rockigen Liedern, sanften Balladen – sogar Rap ist dabei. Live-Musik einer Profiband, Kids fegen auf Skateboards durchs Publikum und ein „fast“ echter Gelenkbus fährt über die Bühne.

Es geht um die Probleme von Jugendlichen mit Eltern, Schule und der ersten Liebe. Sie haben „Null Bock“ auf jegliche Verpflichtungen. Ihre vernachlässigten Haustiere, die von den vier- bis neunjährigen Chorkindern dargestellt werden, hauen ab. Nach und nach merken die Jugendlichen, dass man sich nur wohl fühlt, wenn man sich um andere kümmert. Aktiv sein, auf andere eingehen, gemeinsam ein Ziel verfolgen und erreichen, dann hat man „voll Bock“. „Null Bock“ wurde an der Hessischen Chorleiterschule Frankfurt vorgestellt und ist nach Meinung von Lehrern pädagogisch wertvoll. Es ist für Kinder ab fünf Jahren aber auch für Erwachsene interessant.

■ Aufgeführt wird das Stück am Freitag, 1. Juli, und Samstag, 2. Juli, jeweils um 19 Uhr sowie am Sonntag, 3. Juli, um 18 Uhr in der Aula der Elly-Heuss-Schule. Der Eintritt kostet für Kinder bis 14 Jahre drei Euro, für Jugendliche und Erwachsene fünf Euro. Karten an der Abendkasse oder nach Reservierung unter e-mail: tickets@jillgaylord.com. Gruppen/Schulklassen erhalten Ermäßigungen; Anmeldung unter Telefon: 06124/1390.

Wiesbadener KURIER